

## Verfügungsfonds Wollepark 2019

Titel		Beschreibung	Antragssteller*in	Bewilligt am	Beantragte Mittel
Ausstattung Gemeinschaftsgarten	02	Für den Aufbau der Infrastruktur des Gartens wird eine entsprechende Ausstattung und Arbeitsmaterial benötigt. Ein wichtiger Bestandteil ist hierfür die Installation eines Brunnes mit Wasserpumpe. Darüber hinaus werden Baumaterialien für die Strukturierung der Gartenfläche in unterschiedliche Nutzungsbereiche benötigt. Die beantragte Summe bezieht sich auf die Anschaffung von Material sowie die Installationskosten für den Brunnen	NBZ Wollepark	14.03.19	1.500,-
Stadtteilstfest	01	Das Stadtteilstfest soll lokale Angebote, wie zum Beispiel Sprachkurse, Schwangerenberatung, Jugendaktivitäten u.ä. bewerben und dadurch einen aktivierenden Effekt haben. Darüber hinaus soll das Stadtteilstfest als dekorative temporäre Rauminstallation das Landschaftsbild verschönern und auch nach außen ein positives Bild des Wolleparcs vertreten. Dadurch sollen Vorurteile gegenüber dem Quartier abgebaut werden. Außerdem fördert die gemeinsam erlebte positive Veranstaltung ein friedliches Zusammenleben in der Nachbarschaft. Zielgruppe sind die Anwohner*innen, da diese das lokale Angebot auch in Zukunft am meisten nutzen werden.	Peter Ledwoin, Bewohnervertreter	14.03.19	1.228,50
Erde für den Nachbarschaftsgarten	03	Auf der Brachfläche Stedinger Straße / Am Wollepark entsteht der neue Gemeinschaftsgarten. Erste Auftaktveranstaltungen zeigen, dass es ein großes Interesse vor Ort von Bewohner*innen gibt, dort auf der Fläche zu gärtnern und sich zu treffen. Die Fläche ist gut erreichbar und sehr öffentlich sichtbar / präsent. Jeden Mittwoch nachmittag bietet das Nachbarschaftszentrum kleine Kunst- und Bauaktionen auf der Fläche an. Der bereits gepflanzte Salat wächst und gedeiht und wurde bisher von allen respektiert. Nun fehlt guter Boden und die Aufarbeitung der Brachfläche, damit noch in diesem Jahr auch gegärtnert werden kann.	NBZ Wollepark	9.05.19	5.500,-
Menschenherz und 40 Räuber - Opernprojekt	04	In einem 10-tägigen Intensiv-Workshop arbeiten Jugendliche und erwachsene Bewohner*innen aus dem Wollepark-Quartier an einem Opern-Projekt zum Thema Würde. Ein selbstgebautes Floß wird zur Bühne; eigene Kostüme werden geschneidert und mit Sound aus dem Wollepark experimentiert. Die Teilnehmer*innen arbeiten mit	Haus Coburg	27.06.19	1.975,-

		professionellen Künstler*innen aus Bildhauerei, Kostümschneiderei und Sounddesign zusammen. Am letzten Tag wird die Oper für alle Bewohner*innen auf und am Parkteich aufgeführt. Die Premiere/ Derniere mündet anschließend in ein sommerliches Stadtteilstück für alle. Die Ergebnisse werden zur „Nacht der Jugend“ in einer Installation noch einmal präsentiert.			
Zirkus im Park	05	Nach den Sommerferien 2019 möchte die Parkschule eine AG zum Thema Zirkus und Straßenkünste anbieten. Die Kinder bekommen die Möglichkeit sich im Park zu bewegen, kleine Zirkusnummern zu erarbeiten und sie vorzuführen. Der Park wird demnach zum Probenort und zur Bühne. Unter professioneller Anleitung einer Zirkuspädagogin / eines Zirkuspädagogen können sich die Schüler*innen in Akrobatik und Jonglage ausprobieren. Es entstehen kleine Sequenzen, eingebunden in einen inhaltlichen Rahmen, der auf den Landschaftspark Wollepark und die öffentlichen Räume im Quartier Bezug nimmt. Begleitet werden diese kleinen Aufführungen von Live-Musik, bei der die Kinder ebenfalls mitwirken können. Hierfür ist eine zweite AG angedacht, in der mit einer Musikpädagogin / Cellistin ein kurzes Musikstück, Klänge und Töne gemeinsam entwickelt wird. Ungefähr 15 Kinder (10 Kinder Tanz / 5 Kinder Musik) können sich den verschiedenen Aufgaben zuordnen und bilden zum Ende der zwei AGs eine Einheit, die als kleine Combo durch den Park und das Quartier ziehen kann.	Delmenhorster-Jugendhilfe-Stiftung / Sozialarbeit an der Grundschule Parkschule	27.06.19	1.930,-
Geben und Nehmen Laden	06	Seit Januar 2019 arbeitet die Ehrenamtskoordination in enger Zusammenarbeit mit der Koordination der Gemeinwesenarbeit, dem Nachbarschaftszentrum Wollepark und einigen Ehrenamtlichen an einem zukunftsfähigen Konzept, das sowohl den Laden in der Schwabenstraße, das Ehrenamt im Stadtteil und die Hilfe für Delmenhorster Spender und Kunden auf stabile Säulen stellt. Auch optisch soll der „Neustart“ erkennbar werden: Eine neue Gestaltung und Anordnung der Räume soll für mehr Platz, Sicherheit und einen besseren Überblick sorgen.	Ehrenamtliche	19.09.19	2.709,23
				<b>Summe</b>	<b>14.842,73</b>